



Bildung und Kultur	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Datum: 09.04.2024	<b>Beschlussvorlage</b>	<b>2024/082</b>
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

### **Beratungsgegenstand:**

Antrag der Kunstschule Ikarus auf institutionelle Förderung und auf Förderung für das Jahresprogramm 2024

### **Produkt/e:**

### **Beratungsfolge:**

Status	Datum	Gremium
Ö	17.04.2024	Ausschuss für Sport, Partnerschaft und Kultur
Ö	29.04.2024	Kreisausschuss

### **Anlage/n:**

- Antrag auf institutionelle Förderung und Antrag auf Zuschuss für Geschäftsführung

### **Beschlussvorschlag:**

- 1) Der Antrag der Kunstschule Ikarus für das Jahr 2024 auf Zuschuss für die Geschäftsführung in Höhe von 15.000 € wird bis zur Entscheidung über die Kulturförderrichtlinie zurückgestellt.
- 2) Der Antrag der Kunstschule Ikarus für das Jahr 2024 auf einen Zuschuss zum Jahresprogramm in Höhe von 5.000 € wird abgelehnt. Die Geschäftsführung wird aufgezeigt, dass eine Förderung konkreter Projekte damit nicht ausgeschlossen wird.

### **Sachlage:**

Die Kunstschule Ikarus e.V. hat am 26.03.2024 einen Antrag über 15.000 € für einen Zuschuss einer halben Stelle „Geschäftsführung“ gestellt. Bei der Hansestadt Lüneburg wurde ebenfalls ein Antrag in gleicher Höhe gestellt.

Der Antrag ist als institutionelle Förderung anzusehen. Derzeit wird von der Verwaltung eine Richtlinie zur Förderung von Kultur erarbeitet, die mit der Politik abzustimmen ist. Eine erste Vorstellung des Rahmens einer Förderrichtlinie ist im Ausschuss für Sport, Partnerschaft und Kultur am 14. Februar 2024 vorgestellt worden. Nach inhaltlicher Diskussion haben sich die Fraktionen darüber verständigt, dass zunächst von politischer Seite die Vorstellung zur künftigen Kulturförderung abgestimmt werden und diese dann von der Verwaltung zu einer Richtlinie ausgearbeitet werden. Die Verwaltung geht davon aus, dass sie im Herbst 2024 einen Entwurf vorlegen kann.

Die Verwaltung schlägt vor, den Antrag auf institutionelle Förderung der Kunstschule Ikarus bis dahin

zurückzustellen.

Neben der institutionellen Förderung wurde ebenfalls ein Antrag über 5.000 € als Zuschuss zum Jahresprogramm gestellt. Dabei handelt es sich um keine konkrete Förderung eines bestimmten Projektes sondern um eine allgemeine Förderung, so dass diese auch als institutionelle Förderung zu verstehen ist. Der Antrag sollte aber nicht zurückgestellt werden, sondern abgelehnt werden. Die Geschäftsführung sollte auf die Möglichkeit der Projektförderung hingewiesen werden.

Beide Anträge liegen der Vorlage als Anlage bei.

Sollte den Anträgen dennoch entsprochen werden, so sind rund 30 - 40% der Mittel, je nach Höhe des bewilligten Betrages, der im Haushalt eingestellten Mitteln für die Kulturförderung gebunden.

### Finanzielle Auswirkungen:

a) für die Umsetzung der Maßnahmen: \_\_\_\_\_ 0 €

b) an Folgekosten: \_\_\_\_\_ 0 €

c) Haushaltsrechtlich gesichert:

im Haushaltsplan veranschlagt

durch überplanmäßige/außerplanmäßige Ausgabe

durch Mittelverschiebung im Budget  
Begründung:

Sonstiges:

d) mögliche Einnahmen:

wenn ja, umsatzsteuerliche Relevanz der Einnahmen:

ja

nein

klärungsbedürftig

### Klimawirkungsprüfung:

Hat das Vorhaben eine Klimarelevanz?

keine wesentlichen Auswirkungen

positive Auswirkungen (Begründung)

negative Auswirkungen (Begründung)

—

---

Begründung:



# Kunstschule Ikarus e.V.

in der KulturBäckerei | Dorette-von-Stern-Str. 2 | 21337 Lüneburg

Telefon

+49 (0) 4131 400 9780

E-Mail

info@kunstschule-ikarus.de

Web

www.kunstschule-ikarus.de

Kunstschule Ikarus e.V. | Dorette-von-Stern-Str. 2 | 21337 Lüneburg

Landkreis Lüneburg  
Fachdienst Bildung und Kultur  
z. Hd. Frau Jeanette Braun  
Am Michaeliskloster 4  
21335 Lüneburg

Lüneburg, 26.03.2024

## Antrag auf institutionelle Förderung der Kunstschule Ikarus e.V. in 2024

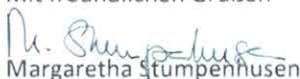
Sehr geehrter Herr Böther, sehr geehrte Frau Hobro,  
sehr geehrte Mitglieder des Ausschusses für Sport, Partnerschaft und Kultur,  
sehr geehrte Frau Braun, sehr geehrte Frau Srugis,

2023 feierte die Kunstschule IKARUS e.V. 25 Jahre kunst- und kulturpädagogische Arbeit in Stadt und Landkreis Lüneburg. Nach mehreren Jahren durch Corona eingeschränkter Bildungsarbeit konnte IKARUS 2022/2023 sein Jahresprogramm wie geplant durchführen. Die Basisarbeit der Kunstschule besteht aus über das Jahr **fortlaufenden Kursen** (Werkstätten), die wöchentlich stattfinden und damit die Teilnehmenden **kontinuierlich fördern**. Zurzeit bieten wir **12 Werkstätten mit insgesamt ca. 100 Teilnehmenden** für Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und Erwachsene an. In diesen Angeboten wir von ca. **10 % der Teilnehmenden eine Ermäßigung über die HanseCard** in Anspruch genommen. Dazu kamen 2023 terminierte Kurse, Workshops am Wochenende, Kooperationsangebote sowie Projekte für Schulen und Jugendzentren. Insgesamt besuchten **2023 ca. 2.600 Personen** unsere Angebote.

Über Teilnahmegebühren, Mitgliedsbeiträge, Spenden und mehr kann die Kunstschule IKARUS e.V. bereits ca. **30 % ihrer jährlichen Ausgaben selbst erwirtschaften**. Aktuelle innovative Bildungsprojekte finanzieren wir mit landes- und bundesweiten Fördermitteln. Diese Mittel sind jedoch nicht fest kalkulierbar und können sich jederzeit verringern oder sogar ganz ausfallen. Eine kontinuierliche Förderung ist eine wichtige Grundlage für die Durchführung unseres Programms, die wir im Rahmen einer Projektförderung beantragen. Eine fortlaufende institutionelle Unterstützung für eine Leitungs- und Bürostelle (Konzipierung von Projekten, Kooperationen sowie der regelmäßige Betrieb unserer Werkstätten, Kurse, Workshops und Fortbildungen) ist dringend notwendig. Diese Arbeit erfordert eine **hauptamtliche Leitung** sowie **Unterstützung in Büro und Verwaltung** und kann nicht durch ehrenamtliche Arbeit des Vorstands gewährleistet werden. Fixe jährliche **Mietkosten in der Kultur-Bäckerei Lüneburg in Höhe von ca. 20.000 €** sind außerdem zu leisten.

Um weiterhin in diesem Umfang unser qualifiziertes Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Stadt und Landkreis Lüneburg aufrecht erhalten zu können, beantragen wir eine **institutionelle Förderung in Höhe von insgesamt 15.000 Euro** für das Jahr 2024.

Mit freundlichen Grüßen

  
Margaretha Stumpfenhusen

1. Vorsitzende, Kunstschule Ikarus e.V.

  
Anne Linhsen

2. Vorsitzende, Kunstschule Ikarus e.V.

Vereinsregister  
AG Lüneburg VR 1451  
Verzeichnis-Nr.: I/739 –VIII/241  
Steuer-Nr.: 33/270/0542

Kunstschule Ikarus e.V.  
IBAN: DE73 2405 0110 0057 0532 17  
BIC: NOLADE21L BG  
Sparkasse Lüneburg

Die Kunstschule Ikarus e.V. ist befreit nach § 5 Abs.1 Nr. 9 KStG von Körperschaftssteuer und nach § 3 Nr. GewStG von Gewerbesteuer.



# Kunstschule Ikarus e.V.

in der KulturBäckerei | Dorette-von-Stern-Str. 2 | 21337 Lüneburg

Telefon

+49 (0) 4131 400 9780

E-Mail

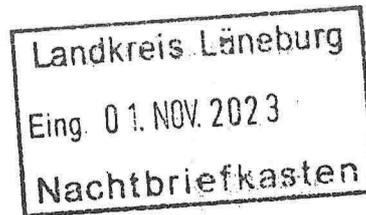
info@kunstschule-ikarus.de

Web

www.kunstschule-ikarus.de

Kunstschule Ikarus e.V. | Dorette-von-Stern-Str. 2 | 21337 Lüneburg

Landkreis Lüneburg  
Fachdienst Bildung und Kultur  
z. Hd. Frau Jeanette Braun  
Am Michaeliskloster 4  
21335 Lüneburg



Lüneburg, 31.10.2023

## Antrag auf Zuschuss zum Jahresprogramm 2024 der Kunstschule Ikarus e.V.

Sehr geehrter Herr Böther, sehr geehrte Frau Hobro, sehr geehrte Frau Srugis, sehr geehrte Frau Braun,

in diesem Jahr hat die Kunstschule IKARUS e.V. 25 Jahre kunst- und kulturpädagogische Arbeit in Stadt und Landkreis Lüneburg gefeiert. Nach mehreren Jahren durch Corona eingeschränkter Bildungsarbeit konnte IKARUS 2022/2023 sein Jahresprogramm wie geplant durchführen. Die Basisarbeit der Kunstschule besteht übers Jahr fortlaufenden Werkstätten wöchentlich stattfinden und damit die Teilnehmenden kontinuierlich fördern. Zurzeit haben wir 10 wöchentlich stattfindende Werkstätten für Kinder ab 4 Jahren, Jugendliche und Erwachsene, die aktuell ausgebucht sind und Wartelisten haben. Insgesamt haben in 2022 ca. 2000 Personen an unseren Angeboten teilgenommen (Tendenz steigend).

Über Teilnahmegebühren, Mitgliedsbeiträge, Spenden und mehr kann die Kunstschule IKARUS e.V. bereits ca. 30 % ihrer jährlichen Einnahmen selbst erwirtschaften. Aktuelle innovative Bildungsprojekte finanzieren wir mit landes- und bundesweiten Fördermitteln. Diese Mittel sind jedoch nicht fest kalkulierbar und können sich jederzeit verringern oder sogar ganz ausfallen. Kontinuierliche Förderung ist eine wichtige Grundlage für die Durchführung unseres Programms (Konzipierung von Projekten, Kooperationen sowie der regelmäßig Betrieb unserer Werkstätten, Kurse, Workshops und Fortbildungen).

Organisation, Durchführung des Programms und die Verwaltung der Kunstschule kann nicht durch ehrenamtliche Arbeit des Vorstands gewährleistet werden und erfordert eine hauptamtliche Leitung! Eine fortlaufende Unterstützung für und durch eine Leitungs- und Bürostelle ist dringend notwendig, welche bisher nur befristet auf Antrag gefördert wird. Um weiterhin in diesem Umfang unser qualifiziertes Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Stadt und Landkreis Lüneburg aufrecht erhalten zu können, beantragen wir einen Zuschuss von 5.000 Euro für das Jahresprogramm 2024.

Mit freundlichen Grüßen



Margaretha Stumpfenhusen, Anne Linhsen

Vorstand Kunstschule Ikarus e.V.

**Kunstschule IKARUS e.V.**



Dorette-von-Stern-Str. 2  
21337 Lüneburg

+49 (0) 4131 4009780

www.kunstschule-ikarus.de  
info@kunstschule-ikarus.de

**Anlagen** Jahresprogramm 2024, Wirtschaftsplan 2024

Vereinsregister  
AG Lüneburg VR 1451  
Verzeichnis-Nr.: I/739 –VIII/241  
Steuer-Nr.: 33/270/0542

Kunstschule Ikarus e.V.  
IBAN: DE73 2405 0110 0057 0532 17  
BIC: NOLADE21LGB  
Sparkasse Lüneburg

Die Kunstschule Ikarus e.V. ist befreit nach § 5 Abs.1 Nr. 9 KStG von Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. GewStG von Gewerbesteuer.

## Projektbeschreibung – Jahresprogramm 2024 – Kunstschule IKARUS e.V.

Die Kunstschule Ikarus e.V. ist 1998 als gemeinnütziger Verein gegründet worden und seit 1999 Mitglied im Landesverband der Kunstschulen Niedersachsen e.V. Damit stehen wir seit 25 Jahren für eine Kunstschule mit Angebots- und Qualitätssicherung sowie für zukunftsorientierte Weiterentwicklung. 2014 erfolgte der Umzug aus der alten Musikschule in die KulturBäckerei Lüneburg. Seitdem wird das Jahresprogramm der Kunstschule IKARUS e.V. von der Hansestadt Lüneburg, dem Landkreis Lüneburg und dem Lüneburgischen Landschaftsverband gefördert. Die Mietkosten werden von der Sparkassenstiftung Lüneburg bezuschusst.

IKARUS bietet in Stadt und Landkreis Lüneburg und darüber hinaus ein **Kunstvermittlungsprogramm für Kinder ab 3 Jahren, Jugendliche und Erwachsene** an. Seit 2015 bilden fortlaufende Werkstätten für jede Altersstufe das Grundgerüst des wöchentlich stattfindenden, ganztägigen Programms. In den Werkstätten werden die Teilnehmenden durch qualifizierte Dozent\*innen gefördert und unterstützt. Neben den Werkstätten besteht in Kursen, Workshops an Wochenenden und Ferienkursen die Möglichkeit beinahe alle Sparten der Bildenden Kunst sowie Techniken und Materialien kennenzulernen, sich zu entfalten und die eigene künstlerische Praxis unter professioneller Anleitung weiterzuentwickeln. In der Erwachsenenbildung können sich pädagogische Fachkräfte außerdem zur *Fachkraft Ästhetische Bildung* qualifizieren. Schulklassen oder Kinder-, Jugend- und Erwachsenengruppen können individuelle Workshops mit verschiedenen Schwerpunkten buchen.

**Projekte** mit besonderen Zielgruppen und Ansätzen ergänzen das Programm und werden von der Kunstschulleitung konzipiert. Sie richten sich u. a. an Grund- und weiterführende Schulen sowie Kitas und Kindergärten. Über Projekte mit geringer oder kostenloser Teilnahme ermöglichen wir **kulturelle Teilhabe** für alle Kinder und Jugendliche. Dazu gehört das seit 2009 in Kaltenmoor jährlich stattfindende Herbstferienprojekt, das sich an Grundschulkindern aus dem Stadtteil richtet. Für 2024 ist außerdem ein gemeinsames Kunst-Theater-Projekt für Jugendliche mit dem Theater zur weiten Welt e.V. und dem Verein KulturBäckerei e.V. zum 10jährigen Bestehen der KulturBäckerei geplant. Über die Kunstschulförderung des Landes Niedersachsen möchten wir 2024 das Projekt *Junge Biennale* ins Leben rufen, das als Kunstvermittlungs- und Ausstellungsprojekt für junge Menschen alle zwei Jahre stattfinden soll.

Die Kunstschule IKARUS e.V. ist **Kooperationspartner** vieler Bildungs- und Kultureinrichtungen in Stadt und Landkreis Lüneburg (u.a. Museum Lüneburg, VHS Lüneburg, Lebenshilfe Lüneburg-Harburg, IGS Lüneburg, Jugendhilfe, Ratsbücherei, Ostpreußisches Landesmuseum, mosaïque e.V.) und entwickelt ein für die Zielgruppe qualifiziertes Kunstvermittlungsprogramm. In der Kooperation mit der Hansestadt Lüneburg übernimmt diese für Inhaber\*innen der HanseCard 50 % der Teilnahmegebühr.

Zusätzlich zu den im Programm verankerten Angeboten nimmt die Kunstschule IKARUS e.V. an vielen **Veranstaltungen** in der Stadt und im Landkreis Lüneburg sowie der KulturBäckerei teil und bietet dort kostenlose, offene Mitmachangebote für die Besucher\*innen an (z.B. dem Lüneburger Kinderfest, Tage der offenen Tür, FormArt, Theaterfest).

Die **Kunstvermittlungsangebote** werden von Kunstpädagog\*innen, Theaterpädagog\*innen, Tanzpädagog\*innen, Kunsttherapeut\*innen, Sozialpädagog\*innen, Künstler\*innen, Kunsthistoriker\*innen und Student\*innen LA Kunst, die als freiberufliche Dozent\*innen arbeiten, geleitet. Die Verwaltungs- und Organisationsaufgaben liegen bei der Kunstschulleitung, der Bürokräft sowie dem Vorstand der Kunstschule IKARUS e.V..

Das **Programm** wird von der Kunstschulleitung entwickelt und in einem halbjährlich erscheinenden Heft veröffentlicht, das in Stadt und Landkreis Lüneburg verteilt wird. Das Programm wird außerdem in dem Programmheft der VHS REGION Lüneburg abgedruckt. Es liegt so an allen wichtigen öffentlichen Stellen aus. Projekt und zusätzliche, später dazukommende Veranstaltungen werden über separate Flyer beworben. Die Homepage und Kanäle in den Sozialen Medien werden kontinuierlich von der Kunstschulleitung betreut. Über E-Mail erhalten (auch ehemalige) Teilnehmer\*innen und Interessierte aktuelle Informationen zum Programm.

**Einnahmen****Erwirtschaftete Einnahmen**

Teilnehmerbeiträge Kurse/FÄB	20.000,00 €
Teilnehmerbeiträge JW	25.000,00 €
Teilnehmerbeiträge KG	500,00 €
HanseCard, Hansestadt Lüneburg	1.050,00 €
Kita/Schule	500,00 €
Mitgliedsbeiträge	300,00 €
Mieteinnahmen/Kooperationen	3.200,00 €

**Zwischensumme****50.550,00 €****Zuschüsse/Projektzuschüsse****Kommunale Mittel**

Hansestadt Lüneburg Zuschuss Jahresprogramm (beantragt)	12.500,00 €
Landkreis Lüneburg Zuschuss Jahresprogramm /beantragt)	5.000,00 €
Hansestadt LG/ Landkreis LG, Zuschuss Geschäftsführung (beantragt)	30.000,00 €
Kaltenmoorprojekt	950,00 €

**Zwischensumme****48.450,00 €****Stiftung/Banken/Spenden**

Mietzuschuss Sparkassenstiftung (beantragt)	7.500,00 €
Projektzuschüsse Sparkassenstiftung: Junge Bienale/Kaltenmoorprojekt (beantragt)	2.000,00 €
Spenden/Sponsoren	1.000,00 €

**Zwischensumme****10.500,00 €****Landesmittel**

Zuschuss Jahresprogramm Lüneburgischer Landschaftsverband (beantragt)	4.000,00 €
Junge Bienale (beantragt)	7.000,00 €

**Zwischensumme****11.000,00 €****Summe Gesamt****120.500,00 €**

**Ausgaben****Miete und Nebenkosten**

Kulturbäckerei/ Miete	20.200,00 €	
Reinigungskosten	3.600,00 €	
Instandhaltungskosten	300,00 €	
<b>Zwischensumme</b>		<b>24.100,00 €</b>

**Personalkosten**

Geschäftsführung (16h/W)	30.000,00 €	
Verwaltung/ Unterstützung Geschäftsführung (Mini-Jobs, incl. Beitrag Minijobzentrale)	15.000,00 €	
Honorare/Jahresprogr./Projekte/Koop. incl. 5% KSK	32.000,00 €	
VBG	200,00 €	
Hilfskräfte (Standbetreuung, Ausstellungsbau/ÖA)	2.000,00 €	
<b>Zwischensumme</b>		<b>79.200,00 €</b>

**Werbung / Öffentlichkeitsarbeit**

Vhs-Heft ca.	1.200,00 €	
Flyer, Programmheft incl. Layout	1.500,00 €	
Inserate	300,00 €	
Homepage, Social media, Betreuung	1.500,00 €	
Fahrtkosten	800,00 €	
Fortbildung	500,00 €	
sonst. Öffentlichkeitsarbeit	1.500,00 €	
<b>Zwischensumme</b>		<b>7.300,00 €</b>

**Verwaltungskosten**

Haftpflicht-Inventar-Geräteversicherung	650,00 €	
Kontoführungsgebühren	90,00 €	
Beiträge Landesverband	150,00 €	
Beitrag Buchkinder Leipzig	80,00 €	
Beitrag Verein KulturBäckerei e.V.	60,00 €	
Büromaterialien/Post	570,00 €	
Telekommunikation/Telefon	600,00 €	
Internetauftritt/Homepage	600,00 €	
Kursverwaltung	900,00 €	
<b>Zwischensumme</b>		<b>3.700,00 €</b>

**Materialkosten**

Verbrauchs-/ Kursmaterialien	6.000,00 €	
Fachzeitschriften	200,00 €	
<b>Zwischensumme</b>		<b>6.200,00 €</b>

**Summe Gesamt****120.500,00 €**